Zentralstelle der Fürsorge

für die Angehörigen der Einberufenen und für die durch den Krieg in Not Geratenen in Wien und Niederösterreich,

I., Neues Rathaus.

CLXXI. Spendenausweis.

10380. Karoline Kinstlich . . . . . 200 K — h
10381. Beamte und Angestellte der Gesellschaft für Gebrauchsgegenstände normale Fasser, Hatziger & Komp. i. L. . . . . 20 „ 20 „
Monatliche Zahlungen für Kostspeisung, und zwar:
10382. Barber, Kramer & Gerstl . . . . . 12 „ — „
10383. Dr. Hans v. Brioschi . . . . . 6 „ — „
10384. R. f. Baurat Jos. Dehn . . . . . 100 „ — „
10385. Ida Barwein Fischeis . . . . . 300 „ — „
10386. Alfred Rex . . . . . 60 „ — „
10387. Dr. Josef Reinert . . . . . 6 „ — „
10388. J. Reichsfeld . . . . . 12 „ — „
10389. Kommerzialrat Alfred Schmidt . . . 18 „ — „
10390. Marie Schmidt, geb. Göpfert . . . . 18 „ — „
10391. Anna Schüller . . . . . 24 „ — „
1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Lehrkörper der Schulen, und zwar:
10392. VI., Stumpergasse 56 20 K 26 h
10393. XIV., Heinichgasse 5 (Mädchen) . . . . . 20 „ — „
10394. XVI., Grundengasse 6 56 „ 96 „
10395. XXI., Kaiserlaxgasse 50 . . . . . 10 „ 50 „
10396. XXI., Kunstgasse 1 . 22 „ 27 „
10397. XXI., Heldenplatz 3 27 „ — „
Summe . . 158 K 99 h
Hiervon ab 25 Prozent für d. „Rote Kreuz" 39 „ 75 „ 119 „ 24 „
10398. Rose v. Kuchelberg . . . . . 20 „ — „
10399. Prof. Rudolf Baumgartner . . . . . 50 „ — „
10400. Gemeinde Pottschach . . . . . 6 „ 10 „
Bezirksvertretung IX. Bezirk, Währingerstraße, und zwar von:
10401. U. Wienwald . . . 10 K — h
10402. Julie Pehm . . . 2 „ — „ 12 „ — „
10403. Purkhe & Weiße in Döbling bei Wien anstatt einer Spende für den verfallenen Ball der Stadt Wien . . . . . 50 „ — „

CLXXII. Spendenausweis.

10404. 1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Beamten des Stadtamtes der Stadt Wien . . . . . 1.000 K — h
10405. Zentral-Verband der n.-ö. Landesbeamten-Vereine . . . . . 1.200 „ — „
10406. Kaufmann, Wien, I., Postamt Seilerstätte . . . . . 6 „ — „
10407. Karl Goldschmid . . . . . 10 „ — „
1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Lehrkörper d. Schulen Wiens, und zwar:
10408. XIII., Speللmeg. 18 10 K 50 h
10409. XIV., Neuschlangengasse 15 . . . 20 „ 80 „
10410. XXI., Kaiserin Elisabethgasse 39 . . . 16 „ — „
47 K 30 h
Hiervon ab 25 Prozent für das „Rote Kreuz" . . . . 11 „ 82 „
Zusammen . . 35 „ 48 „
Monatliche Beiträge für Kostspeisungszwecke, und zwar:
10411. Gabriele Marie Berger 12 K — h
10412. Luise Bojanz . . . 10 „ — „
10413. Dr. D. Fischer . . . 12 „ — „
10414. Josef Polaczek . . . 5 „ — „
10415. FZM. Baron Stromek 6 „ — „
10416. Ferdinand R. v. Wildmann . . . . . 10 „ — „
Zusammen . 55 „ — „
10417. Anna Höckl für Kostspeisung pro Februar . . . . . 6 „ — „
10418. Offizier-Ersatzgruppe „Zwischenbedienter", Wien, XX. . . . . 6 „ — „

CLXXIII. Spendenausweis.

10419. Bezirks-Komitee für den IV. Bezirk:
Josef Kowalitsch de Lilia . . . . . 10 K — h
M. M., IV. . . . . 10 „ — „
Karl Kabel . . . . . 10 „ — „
Zusammen . 120 K — h
10420. Generaldirektor Bernhard Wegler durch Ihre Exzellenz Frau Bürgermeister Berta Weiskirchner für Kostspeisung pro Februar 1915 . . . . . 5.000 „ — „
10421. Erster Wiener Rentenverein, durch Ihre Exzellenz Frau Bürgermeister Berta Weiskirchner für Kostspeisung . 300 „ — „
10422. Bezirksvorsteher Pottenstein . . . . . 8 „ 30 „
10423. G. Mikulik in Deßling, Niederösterreich, durch die Hauptkasse der Stadt Wien zahlige Verfügung der Magistrats-Direktion vom 8. Februar 1915, Z. 8717/14 . . . . . 82 K 68 h
10424. Freiwilligabzüge durch die Frauen-Hilfsaktion im I. Bezirke . . . . . 300 „ — „
10425. Dr. Gustav Siegler . . . . . 6 „ — „
10426. Emilie Schacny . . . . . 30 „ — „
1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Lehrkörper der Schulen, und zwar:
10427. VIII., Albertgasse 52 12 K — h
10428. XIII., Metzleinstraße 47 33 „ 08 „
10429. XX., Greisenecker-gasse 29 . . . . . 31 „ — „
76 K 08 h
Hiervon ab 25 Prozent für das „Rote Kreuz" . . . . 19 „ 02 „
Zusammen . 57 „ 06 „
10430. Josef Lang (anläßlich Verehelichung seiner Tochter) durch Herrn Vizebürgermeister Hierhammer . . . . . 100 „ — „
10431. Hofrat Professor Ingenieur Dr. Franz Lorber . . . . . 20 „ — „
10432. Dr. Franz Kupaux, Betriebs-Direktor i. R. . . . . 10 „ — „
10433. Wigi Oischbaur, Oberleutnant-Rechnungsführers-Gattin in Sopron . . . 19 „ — „

CLXXIV. Spendenausweis.

10434. Ober-Ingenieur Alfred Wessely, Wien der deutschen Befestigungsbauten in Antwerpen . . . . . 30 K — h
10435. Dr. Leo Wessely . . . . . 20 „ — „
10436. Marktamts-Abteilung für den VI. Bezirk, Sammlung unter den Marktparteien der Detailverkaufshalle im VI. Bezirke . 18 „ 57 „
10437. Emanuel Jurkas für Kostspeisung . . 12 „ — „
10438. Oberlehrer Johann Todisch . . . . . 25 „ — „
10439. Zahlstellenangestellte der Firma Siegmund Jonas (XXIV. Spende) . . . . . 30 „ — „
10440. 1prozentiger Gehaltsabzug der Beamten des magistratischen Bezirksamtes XI . 171 „ 64 „
1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Lehrkörper der Schulen, und zwar:
10441. XIV., Johnstraße 40 47 K — h
10442. XVI., Schinagelgasse 5 20 „ 70 „
10443. XVI., Weißgerbergasse 34 29 „ 10 „
96 K 80 h
Hiervon ab 25 Prozent für das „Rote Kreuz" 24 „ 20 „ 72 „ 60 „
Monatszahlungen für Kostspeisung, und zwar:
10444. Ida Jellinek . . . . 10 K — h
10445. Adalbert Lampreht . 6 „ — „
10446. Dr. Ernst Schlesinger 30 „ — „ 46 „ — „
10447. 1prozentiger Gehalts- und Lohnabzug der Angestellten der städtischen Stellmagenunternehmung . . . . . 178 „ 86 „
10448. Apotheker Josef Barber, 2. Monatsrate pro Februar . . . . . 25 „ — „
Summe der bisher eingelaufenen Spenden (nach Abzug der an das Kriegs-Versorgungsamt und das „Rote Kreuz" abgeführten Beträge) . . . . . 4.427.930 K 07 h

CLXXV. Spendenausweis.

10449. Durchl. Fürstin Therese zu Schwarzenberg, Prinzessin Ida zu Schwarzenberg und Prinzessin zu Schwarzenberg, für Kostspeisung pro Februar 1915 . . . 72 K — h
10450. Jenny Kreuz, für Kostspeisung pro Februar 1915 . . . . . 6 „ — „
10451. Frau Dr. Friedrich Landsberg, für Kostspeisung pro Februar 1915 . . . . . 18 „ — „
10452. Franz Schmidmayer, pro Februar 1915 . . . . . 25 „ — „
10453. Lebensversicherungsbank der Firma Siegmund Jonas, Wien, X., 18. Spende . . . . 30 „ 66 „
10454. Lebensversicherungsbank der k. k. Tabakfabrik Wien-Ottakring, 13. Spende . . . . 208 „ 50 „
1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Lehrkörper der Schulen Wiens, und zwar:
10455. III., Strohgasse 15 . 25 K — h
10456. XV., Fuchsgasse 12/14 56 „ 63 „
10457. XIX., Barmherzigg. 8 . 28 „ — „
112 K 63 h
Hiervon ab 25 Prozent für d. „Rote Kreuz" 28 „ 16 „ 84 „ 47 „
Monatliche Beiträge für Kostspeisungszwecke, und zwar:
10458. Direktor Ludwig Sychrajle . . . . . 60 K — h
10459. Berta Kinzler . . . 30 „ — „
10460. Margarete Dvořak . 6 „ — „
10461. Ing. Martin Kretschmer 6 „ — „
10462. Dr. Thomas Lausch . 6 „ — „
10463. Marie Mayerhof . . 6 „ — „
10464. Anna Schima . . . 12 „ — „ 126 K — h
10465. Karfaleich, Sammelbüchsenertrag . . . 16 „ 61 „
10466. Sammlung unter den Parteien des Hauses XV., Schweighofgasse 12—Johnstraße 48, durch Partei Stephan Brandner . . . . . 34 „ 50 „
10467. Bezirks-Komitee für den X. Bezirk:
Arbeiterschaft der Firma Kostkohlmann, X., Rizingergasse 64 . 34 K 16 h
Samuel Platschek, X., Puchsbaumgasse 50 12 „ — „
Herr Schuh, X., Favoritenstraße 94 . 50 „ — „
Apotheker der christlichen Töchter, X. Bezirk . . . . . 10 „ — „
Sammlung der Frau Hochhauser, X., Gudrunstraße 143 . 19 „ 30 „
Sammlung im Gasthause Roch, X., Gudrunstraße . . 14 „ 34 „
Monatsspende Samuel Platschek, X., Puchsbaumgasse 50 . . . 12 „ — „
Arbeiterschaft der Firma Kostkohlmann, X., Rizingergasse 64 . 19 „ 78 „
Anton Steiner, X., Jenbachgasse 12 . 6 „ — „
Matthäus Gall, X., Reisingergasse 9 . 10 „ — „
Matthäus Gall, X., Reisingergasse 9 . 10 „ — „
Zusammen . 197 „ 58 „
10468. Bezirks-Komitee für den I. Bezirk, Sammlungsergebnis . . . . . 856 „ 25 „
10469. Baronin Kraus, für Kostspeisungszwecke pro Februar . . . . . 12 „ — „

CLXXVI. Spendenausweis.

10470. R. R. Spende für „Not Kriegs-Kostspeise" . . . . . 2 K — h
10471. Franz X. Jäg, für Kostspeisung pro Februar . . . . . 200 „ — „
10472. Dr. C. Biel, für Kostspeisung pro Januar-Februar 1915 . . . . . 12 „ — „
10473. Bezirkskommission Kaisermühlen, Sammlungsergebnis . . . . . 87 „ 70 „
10474. Bezirks-Komitee für den II. Bezirk . . 880 „ — „
10475. Bernhard Schorrer, Werkführer der städtischen Gasanstalt . . . . . 50 „ — „
10476. Gemeinde-Vorstehung Hötzendorf, Sammelbüchsenergebnis . . . 9 K 62 h
10477. Gemeinde-Vorstehung Nußdorf i. G., Sammelbüchsenergebnis . . . 14 „ 72 „
23 K 34 h
Hiervon ab 1 Drittel für das „Rote Kreuz" . . . . 7 „ 78 „
Hiervon ab 1 Drittel für das „Kriegsfürsorgeamt" . . 7 „ 78 „ 7 „ 78 „
10478. 1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug des Lehrkörpers der Knaben-Volksschule X., Reinprechtsgasse 35 bis 37 . . . . . 19 K 66 h
Hiervon ab 25 Prozent für das „Rote Kreuz" . . . . 4 „ 91 „ 14 „ 75 „
Monatliche Zahlungen für Kostspeisung, und zwar:
10479. J. Bode . . . . . 6 K — h
10480. Hildegard Deutsch . . 30 „ — „
10481. Augusta Egger . . . 12 „ — „
10482. Alois Ehrenfeld . . 6 „ — „
10483. Max Dr. Max Pollitzer 5 „ — „
10484. Emma und Irene Reisch . . . . . 12 „ — „
Zusammen . . 71 „ — „
10485. 1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug des Lehrkörpers der Mädchen-Volksschule XIV., Heidegasse 20 . 33 K 42 h
Hiervon ab 25 Prozent für das „Rote Kreuz" . . . . 8 „ 35 „ 25 K 07 h
10486. Ferdinand Helbig, für Kostspeisung . . 6 „ — „

CLXXVII. Spendenausweis.

Konzertveranstaltung pro II. Semester 1914 von der k. k. priv. Musikverein . 5.008 K 11 h
10487. Katholische Frauenorganisation für Kriegsfürsorge der Pfarrkirche „Sankt Florian" im V. Bezirke durch Hochwürden Herrn Pfarrer Wachter . . . 140 „ — „
10488. Gemeindevorstehung Ripsing, Niederösterreich, Sammelbüchsenergebnis . . . . . 10 K — h
Hiervon ab 1 Drittel für d. „Rote Kreuz" . . . 3 „ 33 „
Hiervon ab 1 Drittel für das Kriegsfürsorgeamt . . . 3 „ 33 „ 3 „ 34 „
10489. Wiener Bank- und Schieck-Geldschrank pro Februar 1915 . . . . . 100 „ — „
10490. Kaufmann, Wien I., Postamt Seilerstätte 6 „ — „
10491. 1prozentiger freiwilliger Gehaltsabzug der Beamten des Amtes städtischer Gewerbeverwalter . . . . . 29 „ — „
10492. 1prozentiger freiwillig. Gehaltsabzug d. Lehrkörpers der Schule XIV., Neumayrgasse 3 . 20 K — h
Hiervon ab 25 Prozent für d. „Rote Kreuz" . . . 5 „ — „ 15 „ — „
Monatliche Beiträge für Kostspeisungszwecke, und zwar:
10493. Friedrich Bauer . . 6 K — h
10494. Agathe Berger . . . 6 „ — „
10495. Franz Berger . . . 20 „ — „
10496. Rini Bermann . . . 6 „ — „
10497. Hans Burchell . . . 12 „ — „
10498. Dr. Ernst Böchoff . 6 „ — „
10499. Rudolf Bilinghi . . 20 „ — „
10500. Fanni Bilinghi . . . 20 „ — „
10501. Lotte v. Blumauer . 12 „ — „
10502. Max Behensch . . 3 „ — „
10503. J. B. Böhm . . . 6 „ — „
10504. G. Bankrolsein & Sohn 60 „ — „
10505. Dr. Paul Dittrich . 10 „ — „
10506. Gisela Egger . . . 6 „ — „
10507. Olga Ehrenfeld . . 6 „ — „
10508. Melanie Eisler . . . 6 „ — „
10509. Josephine Berg . . 6 „ — „
10510. Georg Schaukel . . 6 „ — „
10511. Georg Adolf Würz . 6 „ — „
10512. Elfe Zwierzina . . . 6 „ — „
10513. Hofrat Dr. Robert Zwierzina . . . . . 6 „ — „ 255 „ — „
10514. Sophie Berger für Kostspeisung pro Februar 1915 . . . . . 6 „ — „

CLXXVIII. Spendenausweis.

10515. Schlosser der Metalldrucker und -Drehwerker Wiens . . . . . 50 K — h
10516. Bezirkskommando Gföhl, Sammlungsergebnis . . . . . 76 „ 52 „
1prozentige freiwillige Gehaltsabzüge der Lehrkörper der Schulen, und zwar:
10517. XIII., Dietmayergasse 30 (Knaben) . 20 K — h
10518. XIV., Gablenzstraße 108 (Mädchen) 57 „ 38 „
10519. XVII., Parhamerplatz 18 (Knaben) . . 47 „ 05 „
124 K 40 h
Hiervon ab 25 Prozent für das „Rote Kreuz" 31 „ 10 „ 93 „ 30 „
Monatliche Zahlungen für Kostspeisung, und zwar:
10520. Anna Alber . . . . 6 K — h
10521. Heinrich Adolf . . . 6 „ — „
10522. Wilhelm Alber . . . 12 „ — „
10523. Berta Bock . . . . 5 „ — „
10524. Dr. Max Blau . . . 6 „ — „
10525. August Blamberg . . 6 „ — „
10526. Adolf Blamberg's Söhne 20 „ — „
10527. Josef M. Brenning . 6 „ — „
10528. Dr. Richard Balassa 12 „ — „
10529. Baronin Chiari . . 18 „ — „
10530. Dr. Eduard Deutsch 6 „ — „
10531. Lola Deutsch . . . 6 „ — „
10532. Baronin Olga Dietzgen 40 „ — „
10533. Eduard Doctor . . . 6 „ — „
10534. Ida Dvorak . . . . 6 „ — „

Das Bureau befindet sich im Neuen Rathause, Sektionszimmer 2, Stiege 5, 1. Stock. Telephon Neues Rathaus, Klappennummer 51. Naturalspenden werden in der Schule I. Bezirk, Bartensteingasse 7, täglich in der Zeit von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends entgegengenommen.

Verlag der Zentralstelle der Fürsorge für Soldaten und ihre Familienangehörigen. — Buchdruckerei E. Kainz, vorm. J. B. Wallishausser.